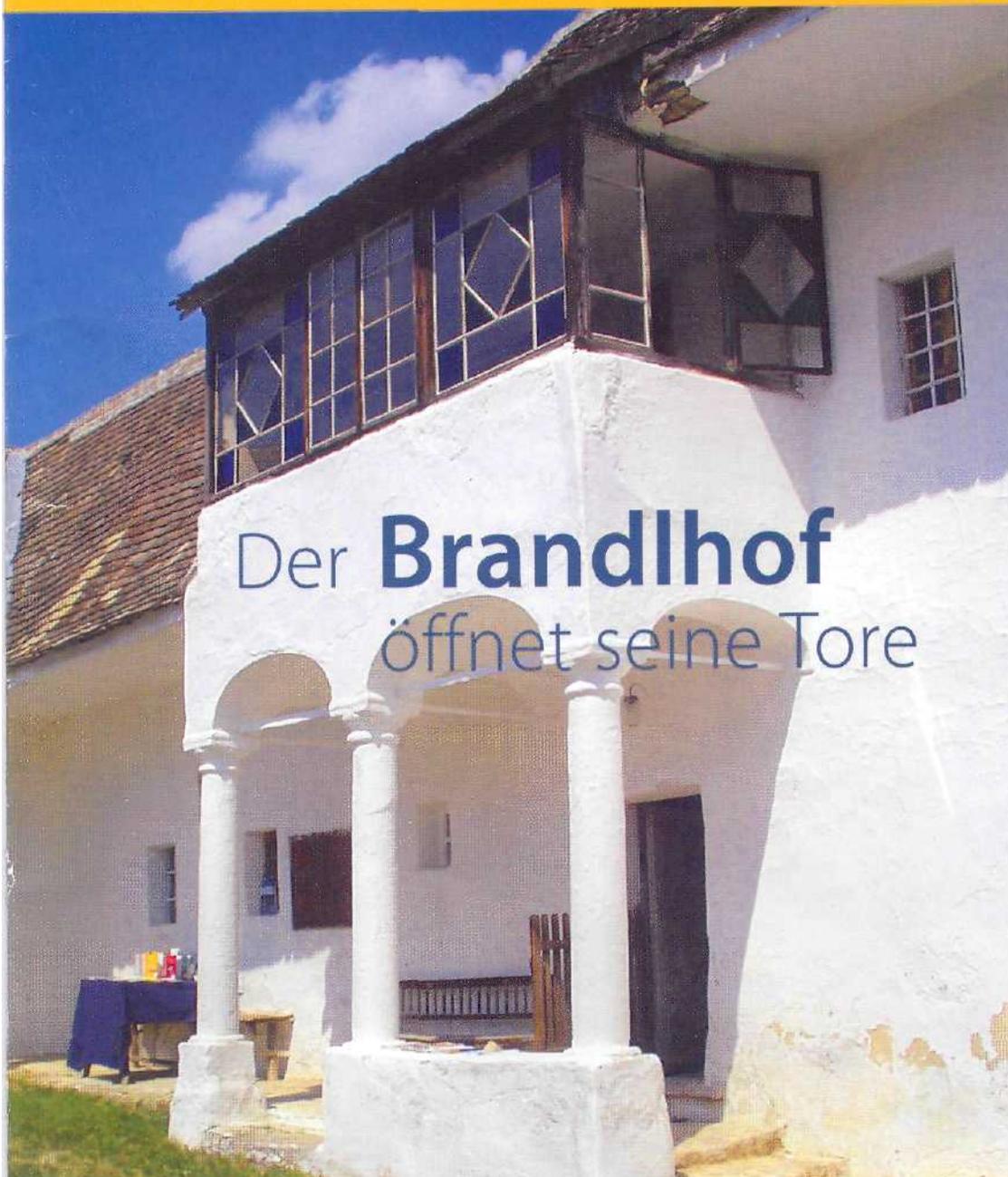




volkskultur niederösterreich

29. Mai 2005 | ERÖFFNUNG



Der **Brandlhof**
öffnet seine Tore



ERÖFFNUNG

Der Brandlhof in Radlbrunn

Eine Brücke zwischen Gestern und Heute

In der Ortsmitte Radlbrunn gelegen, bildet der Brandlhof mit den ihn umgebenden Bauwerken Pfarrkirche und Pfarrhof ein Ensemble aus historisch und architektonisch wertvollen, für die Geschichte des Orts bestimmenden Gebäuden. Bereits 1209 erstmals urkundlich erwähnt, gibt der einstige Besitz des Stifts Lilienfeld ein Beispiel für das multifunktionale Dasein des bäuerlichen Lebens mit seiner Eigenversorgung. Als wertvolles Zeugnis des bäuerlichen Baustils im Weinviertel wurde der Lehm- und Ziegelnbau im Zuge der Vorbereitungen für die Niederösterreichische Landesausstellung 2005 zu neuem Leben erweckt und einer sensiblen und Substanz erhaltenden Revitalisierung unterzogen.

In den geschichtsträchtigen Mauern des Brandlhofs wird eine lebendige Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart gebaut: In den Stallungen des historischen Meierhofs entsteht eine Ausstellung zur Geschichte des Gebäudes und der Familie, die schon seit dem 18. Jahrhundert hier ansässig war und ist. Im ehemaligen Wohnhaus wird eine Wirtsstube eingerichtet, um den Besucher mit kleinen Schmankerln und Wein aus der Region zu verwöhnen. Im Brandlhof soll ein Zentrum für die Volkskultur im Weinviertel entstehen: Musik, Handwerk und Alltagskultur.

Die VOLKSKULTUR NIEDERÖSTERREICH und die Gemeinde Ziersdorf

laden herzlich zur

Eröffnung des Brandlhofs

Radlbrunn 24, 3710 Ziersdorf

- 9.30 Uhr **Empfang** | Ortszentrum Radlbrunn
Musikverein Radlbrunn
- 10.00 Uhr **Festgottesdienst** | Pfarrkirche zum hl. Johannes dem Täufer
Prälat Mag. Matthäus Nimmervoll OCist, Abt von Stift Lilienfeld
Pater Edmund Tanzer OCist, Radlbrunn | Cappella Cantabile, Leitung: Alfred Tuzar
- 11.00 Uhr **Festakt** | Brandlhof
Bgm. Johann Gartner | GD-Stv. Johannes Coreth
Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Viktor Herbert Pöttler | Gründer des Österreichischen Freilicht-
museums in Stübing bei Graz
Univ.-Prof. Dr. Konrad Köstlin | Vorstand des Instituts für Europäische Ethnologie
an der Universität Wien
Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll
Moderation: Edgar Niemecek | Dorli Draxler
Fiata Musi | Sommereiner Viergesang | Kirchenchor Radlbrunn
Bauernmusi Chodovanka | Gretl Steiner und Heli Gebauer
- 12.00 Uhr **Frühschoppen** | Brandlhof
Stallberg Musikanten
- 14.00 Uhr **Der Brandlhof öffnet seine Tore**
Musikensembles aus dem Weinviertel | „Ein Ständchen für den Brandlhof“
Handwerk aus Niederösterreich und Tschechien
- 17.00 Uhr **Abschluss**
Bandltanz | Volkstanzgruppe Schmidatal

INFORMATION

Brandlhof

Radlbrunn 24, 3710 Ziersdorf

Tel.: 02956/81222 | weinviertel@volkskulturnoe.at | www.volkskulturnoe.at/brandlhof

Öffnungszeiten:

Sa, So/Fei 10.00-17.00 Uhr

Mo-Fr für Gruppen ab 5 Pers. gegen Voranmeldung

Der Brandlhof ist bei freiem Eintritt vom 1. Juni bis 1. November 2005 für Besichtigungen geöffnet.

ANMELDUNG

per Mail, Fax oder Post bis 23. Mai 2005

VOLKSKULTUR NIEDERÖSTERREICH BetriebsGmbH | Schlossplatz 1 | 3452 Atzenbrugg

Tel.: 02275/4660-0 | Fax: 02275/4660-27 | office@volkskulturnoe.at | www.volkskulturnoe.at

ANFAHRT

Anfahrt von St. Pölten:

S 33 Kremser Schnellstraße –

B 35 – B4 Richtung Horn –

LH 43 Hollabrunner Straße

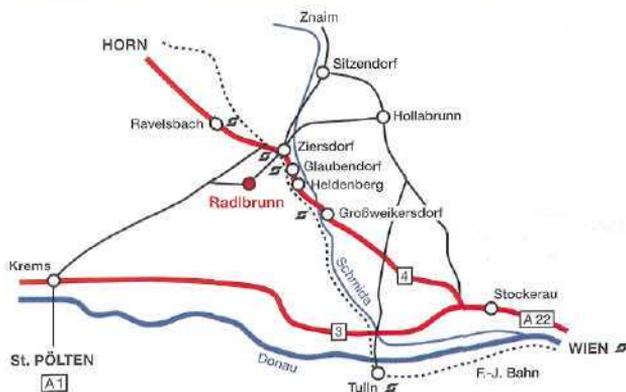
Anfahrt von Wien:

A22 Richtung Prag –

Abfahrt Stockerau-Nord –

B4 Richtung Horn –

LH 43 Hollabrunner Straße



IMPRESSUM

VOLKSKULTUR NIEDERÖSTERREICH BetriebsGmbH

Schlossplatz 1, 3452 Atzenbrugg, Tel.: 02275/4660-0, Fax: 02275/4660-27, www.volkskulturnoe.at

Für den Inhalt verantwortlich: Dorothea Draxler, Dr. Edgar Niemecek | Fotos: Bildarchiv der VOLKSKULTUR NIEDERÖSTERREICH

SICHER GANZ NAH
Die  Niederösterreichische
VERSICHERUNG

niederösterreich kultur



Raiffeisen-Holding 
Niederösterreich-Wien

VOLKSKULTUR NIEDERÖSTERREICH